

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine

Name und Sitz des Verbandes, Vereins	Zahl der ange- schlos- senen		Zahl der Mitglieder am 31. Dez. 1914				Zahl der zum Heeres- dienst Einbe- rufenen	Gesamt- ein- nahmen 1914 <i>M</i>	Gesamt- aus- gaben 1914 <i>M</i>	Ver- mögen Ende 1914 <i>M</i>	
	Orts- u. Beruf- Vereine	berich- ten- den	ordentliche		son- stige	zu- sammen					
			über- haupt	davon weiblich							
3. Bund der Bäcker (Konditor-) Gesellen Deutschlands, Berlin 7).....	7	236	—	9 300	—	600	9 900	6 200	(⁸ 48 400	44 010	5 222
4. Deutscher Fleischergejellen-Bund, Berlin 9)	(⁹ 181	—	—	2 289	—	—	2 289	5 711	42 928	22 740	20 188
5. Zentralverband seemännischer Berufs- vereine, Hamburg 10).....	4	—	—	—	—	—	—	—	596	546	50
6. Bund der Handwerker der Kaiserlich Königlich technischen Institute Deutsch- lands, Spandau 11).....	8	—	—	5 611	—	—	5 611	—	4 208	3 408	2 126
7. Deutsches Arbeiter-Kartell »Untereibe- s, Harburg.....	6	—	—	870	—	—	870	680	—	—	—
8. Zentral-Unterstützungskasse der nationa- len Arbeiter Deutschlands (B. a. G.), Mugsburg 12).....	56	—	—	11 078	—	—	11 078	—	128 050	118 994	30 431
I. Hauptauschuß nationaler Arbeiter- und Berufsverbände, Berlin.....	925	252	98 456	1 868	4 280	102 736	36 594	1 567 299	1 431 818	1 107 982	
II. Selbständige Verbände und Vereine:											
1. Berufliche Verbände und Vereine: 13)											
Verband der Fachvereine von Bäcker- meistergehilfen Deutschlands u. Ofter- reichs, Berlin 14).....	4	—	1 040	—	—	1 040	—	252	208	97	
Arbeitsgemeinschaft der städt. Straßen- bahnbeamten Bayerns, München 15).. Ortsvereine.....	6	1	1 716	—	—	1 716	680	65 251	68 563	982	
2. Gemischte Verbände und Vereine: Nationaler Handwerkergehilfen-Verband Deutschlands, Hamburg 16).....	9	6	655	59	4	659	168	2 457	2 305	4 352	
Hannoverscher Arbeiter- und Hand- werkerbund, Harburg 17).....	38	16	5 186	2 037	331	5 517	213	34 957	37 596	118 912	
Verband vaterländischer Arbeitervereine im Herzogtum S. Altenburg, Alten- burg 18).....	53	42	27 168	8 323	2	27 170	9 323	588 768	560 827	547 307	
Ortsvereine.....	4	1	85	—	—	85	60	3 703	3 782	—	
3. Werkvereinsverbände und Werkvereine: Kartellverband deutscher Werkvereine, Berlin.....	49	41	27 083	8 323	2	27 085	9 263	584 195	556 232	545 717	
Bezirksverbände 19).....	11	5	3 100	—	—	3 100	—	17 763	17 620	143	
Berufliche Ortsvereine.....	(²¹ 150	(²¹ 5	27 942	3 488	294	28 236	12 145	621 469	510 084	1 130 084	
Werkvereine.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Selbständige Bezirksverbände 20).....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Werkvereine.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Summe I und II 1914	1 185	401	162 163	15 775	4 911	167 074	(²² 59 123	2 898 216	2 629 021	2 909 859	
1913	1 130	—	273 745	23 548	6 277	280 002	—	2 717 544	2 437 050	2 714 098	

^{*)} Die in der Übersicht lateinisch gedruckten Verbände und Vereine sind dem vorangestellten Zentralverband angeschlossen. Unter Hinweis auf die folgende Bemerkung I ist zu erwähnen, daß nur die unter II zusammengestellten Ergebnisse für die selbständigen Verbände und Vereine un-
berücksichtigt erhoben sind. Im Gegensatz zu den Vorjahren, in denen für die Feststellung besonders der Mitgliederzahlen verschiedene Unterlagen
berücksichtigt wurden, ist diesmal von der Bewertung solcher Hilfsmittel abgesehen worden. In der Übersicht sind nur die Angaben berück-
sichtigt, die sich auf die Verbände und Vereine beziehen. Dabei ist zu beachten, daß diese Verbände und Vereine sowohl über Mitglieder wie auch über ihre Kassen-
gebarung berichtet haben. — 1) Auf der Tagung des Hauptauschusses am 14. und 15. Mai 1915 ist die Durchführung einer geordneten und regel-
mäßigen Statistik für den Verbandstreis vereinbart und ein entsprechender Beschluß gefaßt worden. In Ausführung dieses Beschlusses sind die hier
unter I wiedergegebenen Ergebnisse von Hauptauschuß erhoben und dem Kaiserlichen Statistischen Amte, Abteilung für Arbeiterstatistik, mitgeteilt.
Es wird hierzu auf die folgenden Bemerkungen verwiesen. Als Erhebungsvoordruck kam der amtliche Fragebogen in Anwendung. — 2) Die Mitglieder-
zahl der Heimat und 27 000 im Jahre befindlichen Mitgliedern. — 3) Dem Bezirksverband ist auch der unter lfd. Nr. 24 besonders geführte Verband
»Untereibe« zugeordnet. — 4) Davon 7 desgl. in den Bezirksverbänden Erfurt und Zuhl. — 5) Die Kassenangaben sind diejenigen des Bundes, des nachstehend
aufgeführten Verbandes reichstreuere Bergarbeitervereine Niederschlesiens und von 48 angeschlossenen Vereinen. — 6) Der Bund ist eine Zusammen-
fassung von selbständigen örtlichen Arbeitervereinen und Bruderschaften, die ihre Geschichte zum großen Teile bis auf die alten Innungen zurück-
führen und deren Gründung teilweise bis tief in das Mittelalter zurückreicht. Der Bund ist in 18 Zweigverbände eingeteilt. Die Kassenangaben sind
1,60 M auf 4 M jährlich zurückzuführen. — 7) Wie der Bäcker-Bund — s. Bem. 7 — ist auch der Fleischergejellen-Bund eine Zusammenfassung von
11 Zweigverbände eingeteilt. Die Kassenangaben sind nur diejenigen des Bundes. — 8) Angaben über Mitglieder können während der Kriegszeit nicht
in gewohnter Weise gemacht werden. — 9) Die Kassenangaben sind nur diejenigen des Bundes. — 10) Angaben über Mitglieder können während der Kriegszeit nicht
in gewohnter Weise gemacht werden. — 11) Die Kassenangaben sind nur diejenigen des Bundes. — 12) Die Zentral-Unterstützungskasse ist zwar eine selbständige Einrichtung
an dem Hauptauschuß nicht unmittelbar angeschlossen, ihre Mitglieder gehören jedoch fast ausschließlich gleichzeitig dem Bunde Deutscher Werkvereine
Doppelzahlungen sind Vereine und Mitglieder schätz gedruckt. — 13) Der im Statistischen Jahrbuch 1915 in dieser Gruppe geführte Nationale
Militärarbeiter-Verband ist infolge des Krieges zunächst als nicht arbeitsfähig zu betrachten. — 14) Hat für die Dauer des Krieges seine Tätigkeit
nicht eingezogen. — 15) An Ausgaben entstehen nur solche für Konferenzen. Alle übrigen Ausgaben werden von den Vereinen geleistet. — 16) Angaben
nur auf die berichtenden Vereine. Der Verband hat keine Kasse. Entfallende Kosten werden auf die Verbändevereine umgelegt. — 17) Es bestehen
geworden die Bezirksverbände Erfurt und Frankfurt a. M. Bericht hat nur der letztere Verband. — 18) In den folgenden Zahlen 150 und 84
mit eingerechnet und bearbeitet. — 19) Davon 110 sonstige Mitglieder, die bei den selbständigen Werkvereinen gezählt worden sind.